Harald Nahrstedt
Fichtenweg 1
59519 Möhnesee
Telefon
02924/851842
Telefax
02924/851843
E-Mail
nahrstedth@aol.com
Website
www.mein-webatelier.de

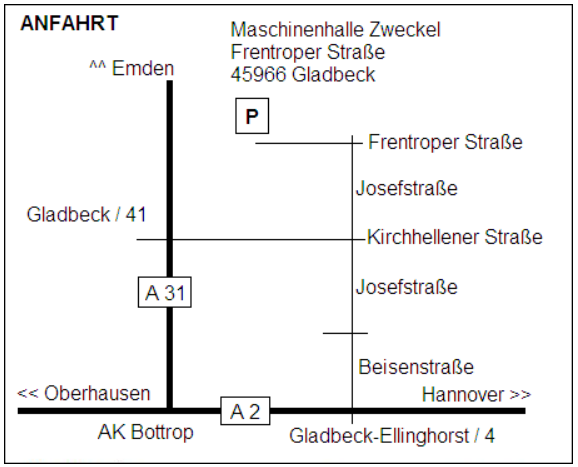
Thema der Ausstellung: Lebensart

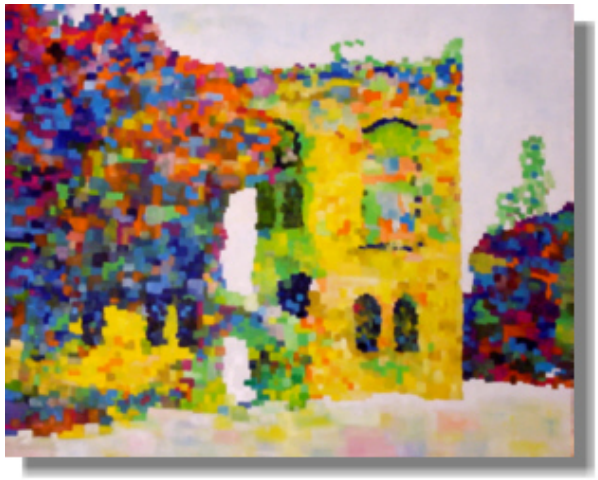
Mit den Zechenschließungen erlosch eine besondere Lebensart, die sich unter der Härte der Arbeit bei den Bergleuten entwickelte. Jenes unspektakuläre Nebeneinander von Menschen unterschiedlichster Hautfarbe und Kulturen, die der gemeinsame Arbeitsplatz zusammenschweißte.

Mein Gast im nächsten Jahr ist die in Dortmunder lebende und arbeitende Künstlerin
Brigitte Broquet

Gemeinsam werden wir das Thema
Balance
erarbeiten.

Als "Schloss der Arbeit" wird die Maschinenhalle Zweckel zu Recht bezeichnet. Im Jahr 1909 im Auftrag des Königlich-Preußischen Staates als "elektrische Zentrale" der Zeche Zweckel in Gladbeck erbaut, zählt das Gebäude heute zu den eindrucksvollsten Industriedenkmalen der Ruhrregion. Bereits die imposante, breitgelagerte Fassade lässt den hohen Repräsentationsanspruch des einstigen Bauherrn erahnen. Im lichtdurchfluteten Innenraum wird die Schönheit der Halle in ihrer Gesamtheit erfahrbar. Hier faszinieren eine kunstvoll gestaltete Empore ebenso wie Relikte historischer Maschinen und Fragmente von Wandmalereien aus der Zeit des Jugendstils. Informationen finden Sie auf der Homepage www.stiftung-industriedenkmal.de.





Alter Turbinenraum Zweckel
100 x 80 cm

HARALD NAHRSTEDT

2009

Gemäldeausstellung

im alten Turbinenraum der Maschinenhalle Zweckel Gladbeck

Öffnungszeiten
31. Oktober 2009 18.00 - 22.00 Uhr
19.00 Uhr - Vernissage
1. November 2009 11.00 - 17.00 Uhr
14.00 Uhr - Lyrikstunde

Thema der Ausstellung

Lebensart

Las Ramblas
100 x 100 cm

Die Las Ramblas gelten als die Flaniermeile und als der berühmteste Boulevard von Barcelona mit einer Länge von ca. 1.300 Metern. Sie führen vom Placa de Catalunya bis hinunter zum Hafen Port Vell und somit durch die komplette Altstadt.

Paris und seine Cafés bilden eine eigene Atmosphäre, die sofort jeden einfängt. Als eine Oase der Ruhe und Muße inmitten des Trubels gehören sie einfach zur französischen Lebensart.

Les Deux Magots
120 x 80 cm

Zwei Damen
100 x 100 cm

Die Kunst, das Leben zu genießen zeigt sich in vielen Dingen und natürlich auch in der Kleidung. Ja man kann sogar ganze Epochen damit ausdrücken.

Urlaub und Lebensart gehören untrennbar zusammen. In Streifzügen der Sinne durch andere Länder deren Lebensart erfahren.

Heimkehr
100 x 100 cm

Tango
100 x 80 cm

Ob Militärdiktatur oder Rezession, die Argentinier haben schon so manche Krise überstanden. Wie sie das machen? Ganz einfach: Sie tanzen. Natürlich löst der Tango nicht die eigentlichen Probleme, aber als ein unverzichtbarer Teil der Lebenskultur hilft er zumindest gegen schlechte Laune.
Der Tango, und hier ist der argentinische Tango gemeint, ist ein inspirierender Tanz. Er verbindet Technik, Geschmeidigkeit, Grazie in der Bewegung mit einem Schuss Erotik, bei einer Musik, zu der man nicht nur gerne tanzt, sondern die man auch gerne hört. Tango erfordert eine eigene Art von Harmonie des Paares in der Bewegung miteinander, was besonders am Anfang eine Herausforderung sein kann. Bisweilen fühlt man sich wie in einer Körper-Paartherapie.
Weitere Bilder finden Sie in der Ausstellung.